NACHRICHTEN
Österreich

BSH schickt 1.500 Mitarbeiter in Traunreut in Kurzarbeit!

Die Bosch-Tochter BSH schickt wegen sinkender Nachfrage 1.500 Mitarbeiter in Traunreut in Kurzarbeit bis Ende des Jahres.

Traunreut, Bayern, Deutschland - Die Bosch-Haushaltsgerätetochter BSH hat aufgrund einer sinkenden Nachfrage für 1.500 Mitarbeiter am Standort Traunstein Kurzarbeit angemeldet. Diese Entscheidung trifft das Unternehmen, das zuvor durch die Inflation und steigende Preise bereits stark unter Druck stand. Der Standort Traunstein, wo Einbaugeräte wie Herde und Backöfen hergestellt werden, leidet nun unter einer Auftragsflaute, was zur Reduzierung der Arbeitszeit führt.

BSH, die 1967 gegründet wurde und ihren Hauptsitz in München hat, gehört seit 2015 vollständig zur Robert Bosch GmbH. Mit rund 60.000 Angestellten in der ganzen Welt produziert das Unternehmen eine Vielzahl von Haushaltsgeräten, darunter Kühlschränke und Waschmaschinen. Dennoch sieht sich die Tochtergesellschaft nun mit einem signifikanten Teil der Belegschaft in einem Kurzarbeitsszenario konfrontiert, das bis Ende des Jahres andauern könnte.

Maßnahmen zur Kurzarbeit

Details	
Ort	Traunreut, Bayern, Deutschland
Quellen	• **www.merkur.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at